

Regeln für die Fair-Play-Liga F-Junioren

Zuerst ein Link: http://www.fairplayliga.de/Flyer_FairPlayLiga.pdf

Oft sind dabei die Erwartungen an den Kinderfußball sehr hoch gesteckt. Nicht selten suchen Eltern im Fußball den großen Erfolg für ihre Kinder und für sich selbst. Andere wiederum sehen den Fußball eher kritisch, denn negative Schlagworte wie Geld, Macht, Manipulation, Depression, Unfairness und Gewalt belasten vor allem in den Medien den Fußball und schaden ihm. Von beiden Ansichten dürfen wir uns nicht anstecken lassen, denn sie haben mit der Welt des Kinderfußballs nichts zu tun. Im Kinderfußball geht es einzig und allein darum, Kindern im spielerischen Miteinander Spaß am Sport und der Bewegung zu vermitteln. Bestrebungen aus der Erwachsenenwelt nach unbedingtem Sieg und die damit verbundenen Probleme sind hier völlig fehl am Platz!

Ziel der Fair-Play-Liga (FPL) ist es, die Rahmenbedingungen im Kinderfußball zu beruhigen und alle Beteiligten, also Vereine, Trainer und Eltern für die eigentliche Aufgabe des Kinderfußballs zu sensibilisieren. Die FPL ist eine aktive Veränderung der bisherigen Spielgrundlagen, die sich im Regelspielbetrieb des Kinderfußballs bewährt hat. Sie bietet jedem Beteiligten die Chance, es nächste Woche besser zu machen. (Quelle: www.FairPlayLiga.de)

Neben den drei Grundregeln, der Schiedsrichterregel, der Trainerregel und der Fanregel beinhaltet die Wettspielanweisung des Fußballkreises Ostbrandenburg Durchführungsbestimmungen, die im Turnierbetrieb einzuhalten sind.

Die F-Junioren-Kreisklasse und die G-Junioren/ Bambini spielen Turniere nach den Regeln der „FLB-Fair-Play-Liga“. (vgl. www.flb.de -> Service -> Flyer und Broschüren). Die Neuanmeldung von Mannschaften zu den Turnieren ist möglich. Über die Teilnahme am Turnierbetrieb entscheidet der Staffelleiter. Die jeweiligen Turnierausschreiber melden die Spielergebnisse zeitnah im DFBnet. **Für alle Mannschaften sind Mannschaftslisten zum Turnier mitzubringen** und zusammen mit den Spielerpässen bei der Turnierleitung abzugeben.

Zur Einhaltung der sportlichen Fairness dürfen nach SpO §9 (6) bzw. JO §15 (10) in Pflichtspielen unterer Mannschaften bei den A-, B- und C-Junioren nicht mehr als zwei Spieler höherer Mannschaften, bei den D-, E- und F-Junioren nicht mehr als ein Spieler höherer Mannschaften eingesetzt werden. SpO § 9 (6): „Spieler höherer Mannschaften sind Spieler, die nach dem zweiten Punktspiel zum jeweiligen Zeitpunkt in mehr als der Hälfte der bis dahin ausgetragenen Punktspiele in einer höheren Mannschaft zum Einsatz kamen.“ **Kreisligaspieler der F-Junioren dürfen in den Turnieren der F-Junioren-Kreisklasse nicht eingesetzt werden.**

Fair-Play-Liga der F- und G-Junioren 1:4:

- Spielfeld: Viertelfeld; Länge x Breite: 35m x 25m; Kleinfeldtore
 - Strafraum je 5 m links/rechts vom Torpfosten, 9 m ins Spielfeld hinein
 - Spielball: F-Junioren: Leichtbälle Größe 5 // Bambini: Leichtbälle Größe 4/ jeweils ca. 290g
 - Modus jeder gegen jeden, die Turnierergebnisse werden addiert
- Aktuelle Informationen zu Terminen und Teilnehmern erfolgen unter:

www.fkostbrandenburg.de → Spielbetrieb

- Spielzeit: 10-15 min, abhängig von der Teilnehmerzahl bei den Turnieren
- Auswechslungen: keine Beschränkung der Spielerzahl, Wiedereinwechslung möglich
- Spielregeln: Kleinfeldregeln des FLB, Version 6.0 vom 01.08.2019 Quelle: www.flb.de

- * Torwartspiel:
bei Abstoß, Fangen und Ballaufnahme mit der Hand darf der Ball nicht über Mittellinie gespielt werden
Ballaufnahme mit der Hand bei Rückpass ist erlaubt
- * Abstoß/Abwurf erfolgt max. 2 m vom Tor entfernt, **nicht über Mittellinie**
- * gegnerische Spieler dürfen sich nicht im Strafraum aufhalten

* Ball ist im Spiel, wenn er sich sichtbar bewegt hat

Zur Ermöglichung eines kindgerechten Fußballspiels sollten nachfolgende Grundsätze beachtet werden:

Die Spiele werden ohne Schiedsrichter ausgetragen.

Die Spieler treffen die Entscheidungen auf dem Platz selbst.

Die Trainer geben nur die nötigsten Anweisungen und halten sich zurück. Sie unterstützen die Spieler unter

Berücksichtigung ihrer Vorbildfunktion aus einer gemeinsamen Coaching-Zone.

Alle Zuschauer halten mindestens 15 Meter Abstand zum Kleinspielfeld, wobei das Großfeld nicht betreten

werden darf. Ist auf dem Fußballplatz eine Werbebande bzw. Barriere vorhanden, müssen die Zuschauer dahinter stehen.

Insbesondere der **Einsatz von Kreisligaspielern** bereitet Probleme. Dazu hier nochmal die Erklärung zur Auslegung der Regel. Kreisligaspieler sind im Sinne der WSA solche Spieler, die die Stammspielerregelung erfüllen. Hat ein Spieler mal wegen Spielermangel ausgeholfen, so zählt er nicht als Kreisligaspieler. Auch Anfänger, die für wenige Minuten „Kreisligaluft“ geschnuppert haben sollen nicht von Fair-Play-Turnieren ausgeschlossen werden. Jüngere Spieler (G-Junioren) sind grundsätzlich spielberechtigt, auch wenn sie in der F-Junioren-Kreisliga zum Einsatz kommen. Es gilt ganz klar und soll durchgesetzt werden: Stammspieler der Kreisliga sind nicht spielberechtigt. Es ist für den Staffelleiter hilfreich, wenn bei Verdacht die Namen der Spieler gemeldet werden, sodass er den Einsatz überprüfen kann.

Der günstigste Fall ist, dass sich die Verantwortlichen der Vereine vor Turnierbeginn zusammenfinden und eindeutig klären, wie mit dem Einsatz zu verfahren ist. Wobei die WSA die Regeln vorgibt. Und im Gespräch miteinander sollte klar werden, dass es nicht um Platz 1, 2,... usw. geht sondern der Fair-Play-Gedanke nicht nur auf dem Spielfeld sondern auch beim Spielereinsatz im Vordergrund steht. Wenn es von Seiten einiger Verantwortlicher keine Einsicht gibt bleibt die Möglichkeit, dass der Staffelleiter den betreffenden Verein von den Turnieren ausschließt oder den Einsatz nicht spielberechtigter Spieler durch das Sportgericht klären lässt. Diese Varianten sollten im Sinne der Kinder natürlich nicht zum Einsatz kommen.

Kann eine Mannschaft an einem Turnier nicht teilnehmen, so ist darüber der ausrichtende Verein und der auch der Staffelleiter zu informieren.

Staffelleiter: Helge Sperling, per Email erreichbar über das DFBnet-Postfach oder fussball.sperling@yahoo.de, telefonisch 033604/5068 oder 0176/78991334